



Genossenschaft
La Bohème
Heppenheim eG

*"Wohnstubb vun
Hepprum"*

Agenda

1. Respektvolle Kommunikation
2. Motivation
3. Besuch der VolksWIRtschaft
4. Zeitschiene
5. Organisation & Randbedingungen
6. Satzung
7. Gründung der Genossenschaft
 - Kosten
 - Business Plan
 - Weitere Schritte

Respektvolle und wertschätzende Kommunikation



Foto von [Tim Marshall](#) auf [Unsplash](#)

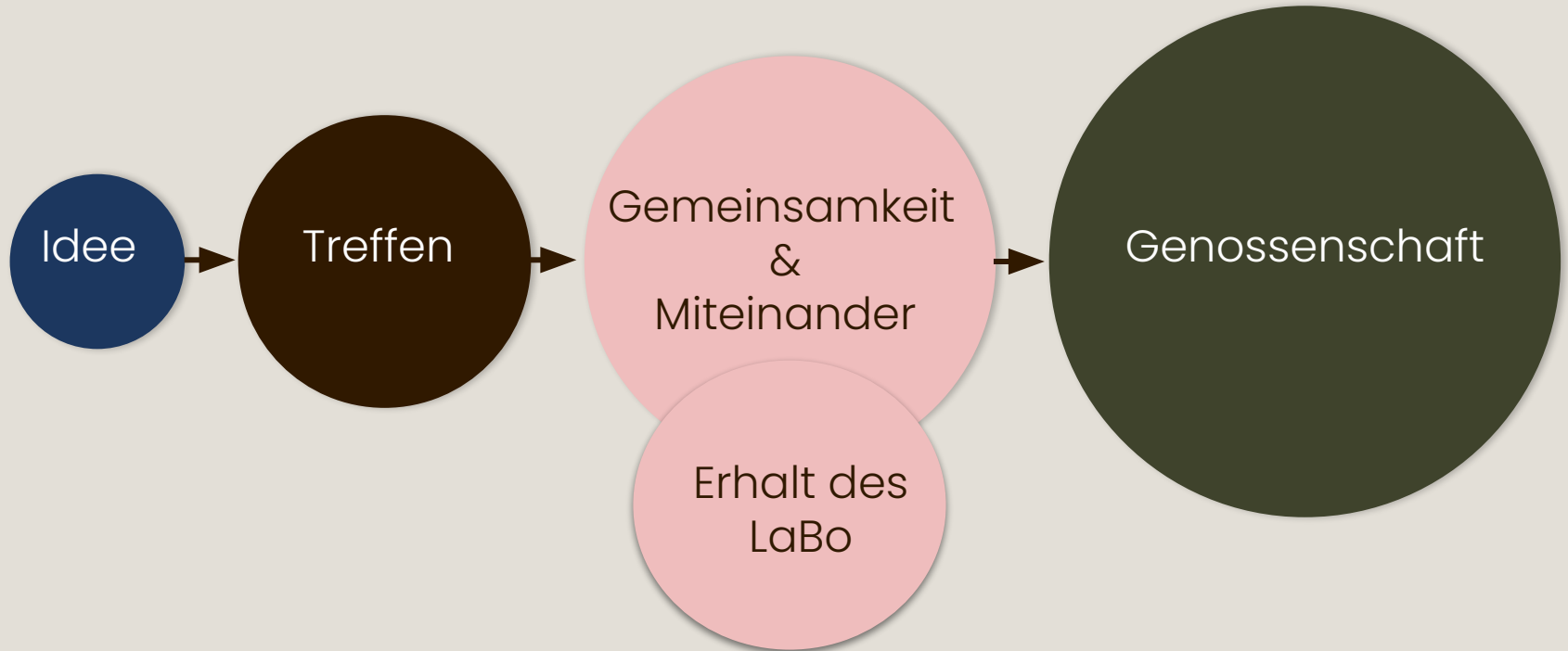
1. Sprich von Herzen und fasse Dich kurz
2. Ausreden lassen
3. Ich-Botschaften

Danke!

Susanne und das Satzungs Komitee
(Andrea, Dietmar, Guido, Julia, Mark, Sebastian
und Thomas)

Wieso sind wir hier?

4



Bericht aus Schlangenbad – “VolksWIRtschaft Lindenhof”

- Besuch am 18.02.2025
(Satzungsteam)
- Sehr positive Rückmeldung
- VolksWIRtschaftler planen einen Besuch im La Bohème
- Vorstand: 7 Personen
- Thekenteam: 35 Personen
- Zwei Events im Monat (Pub-Quiz, Konzerte, Bingo, Themenabende, ...)



Zeitschiene

12.03.2025



Heute

- Information zu den bisherigen Aktivitäten
- Vorstellung Vertrag Genoverband
- Aufnahme der Gründungsaktivitäten

27.03.2025



Nächstes
Treffen

- Finale Satzung
- Festlegung der Arbeitsweisen
- Planung der Gründungsversammlung

10.04.2025



Gründungs-
versammlung

- Beschluss der Satzung
- Wahl von Vorstand und Aufsichtsrat
- Betriebsstart des La Bohemes als Genossenschaft

April/Mai 2025



Eintrag ins
Genossen-
schafts-
register

- Bestätigung der rechtsfähigkeit der Genossenschaft
- Abschluss der Genossenschaftsgründung

Organisation & Randbedingungen

Organisation

- Vorstand [5–8 Personen]
 - Übernimmt sämtliche organisatorischen Aufgaben
 - Dienstplanerstellung, Finanzen, Bestellung, Marketing etc.
- Aufsichtsrat [3 Personen?]
- Thekenteam [>40 Personen]
 - Hygieneschulung
 - Einteilung über App

Randbedingungen

- Anteil: 100 € je Anteil (mind. einen Anteil, keine Obergrenze)
- Verwaltungsgebühr: 20 € (einmalig pro Person)
- Gründungsversammlung: Do., 10.04.2025 (geplant)

Mindestanzahl für Gründung

55 aktive Genossinnen und Genossen

Satzung

§ 2: Zweck und Ziel der Genossenschaft

1. Ziel der Genossenschaft ist der nachhaltige und wirtschaftliche Erhalt des La Bohème in Heppenheim als gastronomischer Betrieb und kulturelle Begegnungsstätte. Dies bedeutet, dass ausreichende Mittel finanzieller und zeitlicher Art vorhanden sein müssen. Dabei steht der wirtschaftlicher Erhalt vor Gewinnmaximierung.
2. Ziel ist es, das La Bohème als nachhaltigen gastronomischen Betrieb mit Fokus auf regionale und/oder biologisch zertifizierte Produkte zu angemessenen Preisen zu positionieren und zu etablieren.
3. Der Genossenschaftsbetrieb basiert auf aktiver ehrenamtlicher Mitarbeit der Gemeinschaft, ergänzt durch externe Personen ^{oder} Dienstleister bei Bedarf und Wirtschaftlichkeit.
4. Die Genossenschaft als Betreiber des La Bohème erwirbt das Anlagevermögen und Inventar der Thomas Bormuth Cafe | La Boheme.
5. Das La Bohème soll weitestgehend seine aktuelle und besondere Atmosphäre beibehalten.
6. Ziel ist es, die Besonderheiten des La Bohème nach außen zu kommunizieren und einen hohen Bekanntheitsgrad und Akzeptanz zu generieren.

Satzung

§ 4 Rechte und Pflichten der Mitglieder

1. Es gibt zwei Arten der Mitgliedschaft:
 - a) Fördernde Mitgliedschaft: Fördernde Mitglieder zeichnen mindestens einen Geschäftsanteil und verpflichten sich zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Rahmen des Betriebs sowie der Organisation und Verwaltung des "La Bohème" (z.B. Service, Veranstaltungen, Buchhaltung).
 - b) Investierende Mitgliedschaft: Investierende Mitglieder erwerben Anteile der Genossenschaft, ohne weitere Aufgaben und Pflichten zu übernehmen. Sie haben Teilnahme- aber kein Stimmrecht in der Generalversammlung und können keine Funktionen im Vorstand oder Aufsichtsrat übernehmen.
2. Jedes Mitglied hat gleichermaßen Anspruch auf eventuelle sonstige Leistungen. Diese werden von der Generalversammlung beschlossen. Im ersten Geschäftsjahr erfolgen keine Leistungen.
3. Jedes Mitglied haftet ausschließlich in Höhe seiner erworbenen Geschäftsanteile. Die Haftung der Genossenschaft ist auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt.
4. Jedes Mitglied hat das Recht, über die Tätigkeit der Genossenschaft informiert zu werden.
5. Jedes fördernde Mitglied hat darüber hinaus:
 - a) ...das Recht, an der Generalversammlung teilzunehmen und mit einer Stimme abzustimmen
 - b) ...die Pflicht, die Interessen der Genossenschaft zu fördern sowie die Satzung und Beschlüsse der Generalversammlung zu beachten
 - c) ...Aufgaben im La Bohème zu übernehmen. Diese Aufgaben können vielfältiger Art sein und werden im Vorfeld hinsichtlich Art und Umfang sowie im Rahmen der Fähigkeiten und Verfügbarkeiten abgestimmt.

Kosten zu Gründungsstart

- Kosten Genoverband: 4.000-5.000 €
 - Vorbereitung der Genossenschaftsgründung
 - Unterstützung bei der Gestaltung einer rechtskräftigen Satzung
 - Beratung bei der Erstellung des Businessplans
 - Prüfung aller Unterlagen
- ➡ Erstellung des Gutachtens (obligatorisch bei Zulassung)
- ➡ Eintragung im Genossenschaftsregister
- Initialer Vertrag zwischen Gründungsteam und Genoverband abgeschlossen am 07.03.2025
- Thomas ist vorübergehender stellvertretender Vertragspartner
- Nach erfolgter Gründung erfolgt die Übertragung des Vertrags an die Genossenschaft

Kosten zu Gründungsstart

- Übernahme der materiellen und immateriellen Vermögensgegenständen (Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung etc.)
- Übernahme des Umlaufvermögens (Vorräte, Barmittel etc)
- Die "La Bohème, Heppenheim eG" wird Rechtsnachfolgerin der "Thomas Bormuth Cafe La Boheme"
- Vertragliche Regelung mit Thomas
- Anschaffungswert ursprünglich: ca. 20.000 Euro

Café Ausstattung

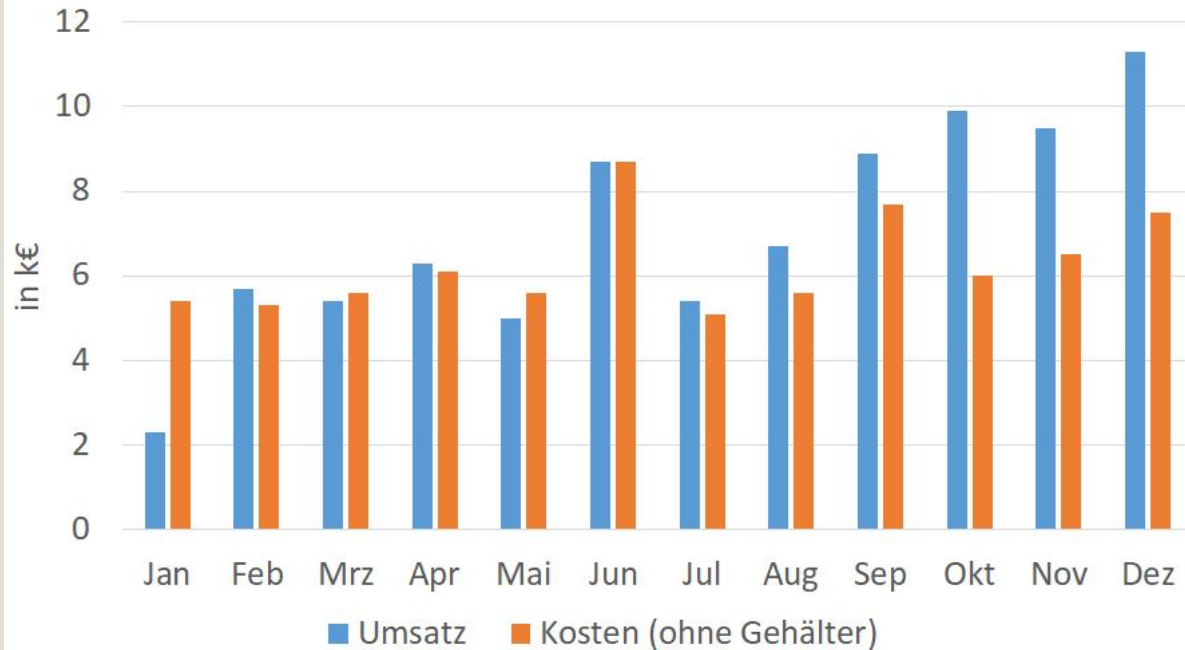
- ECM Siebträger Kaffeemaschine
- Tchibo Kaffeevollautomat mit Milchkühler
- Thermomix
- Pizza-Ofen
- 2 Infrarot-Grill (Salamander)
- Kühlaufsatzvitrine
- Panorama-Kühlvitrine
- Kühlschrank
- Tillhub Kassensystem
- Terrassenmöbel
- Geschirr (Platten, Schüsseln, Flammkuchenbretter, Tassen, etc.)
- Ausstattungselemente (Kissen, Decken, Wandschmuck, Pflanzen, ect.)
- Verstärker für Musik
- Drucker

Business Plan

- Wird für die Gründung und Genehmigung benötigt
- Enthält
 - das unternehmerische Vorhaben und die Geschäftsidee
 - die Chancen und Gefahren im Marktumfeld
 - die Stärken und Schwächen des Unternehmens
 - die gewählte Strategie des Unternehmens
 - die Konsequenzen und Massnahmen daraus
 - den mittelfristigen Finanzbedarf und dessen Deckung
- Erstellung auf Basis des "alten" Businessplans von Thomas
- Fortschreiben des Finanzplans auf Basis der letzten 15 Monate

Finanzen 2024

Umsatz und Kosten in 2024



- Umsatz: 85,1 k€
- Kosten: 75,1 k€

In dieser Übersicht fehlen Gehälter und Investitionen.

Übernahme Betrieb

- Einbindung ab jetzt sinnvoll und möglich
- Mitarbeit in Service und Küche
- Weitere Unterstützung denkbar und hilfreich
- Voraussetzung
 - Personalfragebogen
 - Praktikumsvertrag (steuerrechtlich notwendig)
 - Hygieneschulung nach §4 (~30 min, ~30 €)

Was brauchen wir jetzt noch...?

16

 **Euch...** 

- 55 aktive und engagierte Genossinnen und Genossen (für Thekendienste, Organisation von Events uvm.)
- Vorstand (mind. 5 Mitglieder)
- Aufsichtsrat (mind. 3 Mitglieder)
- Steuerberater

Danke

12. März 2025

Das Satzungskomitee
(Andrea, Dietmar, Guido, Julia, Mark, Sebastian und Thomas)

Backup

Vertragliches

- Initial: Vertrag zwischen Thomas und Genoverband
- Nach der Gründung wird der Vertrag aufgelöst und durch einen Vertrag zwischen Genoverband und Genossenschaft getauscht.
- Übergangszeit zwischen

Finanzen 2024

[T€]	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Umsatz	2,3	5,7	5,4	6,3	5,0	8,7	5,4	6,7	8,9	9,9	9,5	11,3
Kosten (fix+var+ Waren)	5,4	5,3	5,6	6,1	5,6	8,7	5,1	5,6	7,7	6,0	6,5	7,5